

Morales im Hotel

Der bolivianische Präsident Evo Morales hat sich zum Abschluß seines Japanbesuchs sehr erstaunt gezeigt - über den Luxus in der kaiserlichen Suite seines Tokioter Hotels. Der frühere Lamahirt, Kokabauer und Gewerkschafter sagte am Donnerstag in seiner Suite im Hotel Imperial, er habe früher in einer kleinen Hütte ohne Strom und Trinkwasser gelebt. Drei Nächte in einer solchen Suite seien deshalb für ihn »wie ein Traum«.

Der Preis für eine Nacht beträgt übrigens umgerechnet rund 7000 Euro - mehr als das Fünffache von dem, was Morales monatlich als Staatschef verdient.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/82830.morales-im-hotel.html>